

Seminarreihe

Schaltberechtigung in Niederspannungs- und Hochspannungsschaltanlagen

Das Seminar vermittelt eine Grundlagenausbildung für Techniker, die im eigenen Unternehmen selbst Schalthandlungen durchführen sollen. Dabei wird auf die Anforderungen in den Normen und Sicherheitsvorschriften eingegangen und die Regelungen in der ÖVE/ÖNORM EN50110 detailliert behandelt. Einen weiteren wichtigen Punkt stellt die Erstellung von Schaltprogrammen, d.h. die Planung von Sicherheitsmaßnahmen dar.

Die Sicherheitsanforderungen für Arbeiten in der Nähe von unter Spannung stehenden Teilen vor allem wegen der spezifischen Regelungen in Hochspannungsschaltanlagen sehr ausführlich besprochen und die Abgrenzung zu Arbeiten unter Spannung erläutert.

Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmer in einer dem Seminar darauffolgenden Praxisphase beginnen können, unter Aufsicht selbst Schalthandlungen durchzuführen.

Themenübersicht

- Tag 1 und Tag 2:
 - Hochspannungsnetze und Hochspannungsschaltanlagen
 - Schalthandlungen in Hochspannungsnetzen und -schaltanlagen
- Tag 3 und Tag 4:
 - Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an elektrischen Anlagen
 - Arbeiten in der Nähe unter Spannung stehender Teile bzw. Abgrenzung zu Arbeiten unter Spannung
- Tag 5:
 - Erarbeitung konkreter Beispiele für Schaltprogramme
 - Prüfungsbeispiele

Praxisphase nach dem Seminar

Der Ablauf der Praxisphase wird in enger Abstimmung mit dem Sicherheitsbeauftragten des eigenen Unternehmens festgelegt. Nach dieser Praxisphase erfolgt eine weitere Schulung direkt im eigenen Unternehmen an den dort vorhandenen Schaltanlagen. Die Dauer dieser Praxisschulung ist individuell je nach der Art und dem Umfang dieser Schaltanlagen zu vereinbaren.

Den Abschluss bildet dann die darauffolgende formelle Prüfung und die Erteilung der Schaltberechtigung und zwar ausdrücklich gemeinsam mit bzw. durch den Sicherheitsbeauftragten des eigenen Unternehmens.

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit der ÖVE Akademie veranstaltet.

Kontaktadressen:

Institut für Elektrotechnik und Sicherheitswesen Ziviltechniker GmbH

Dipl.-Ing. Dr. Rudolf Mörk-Mörkenstein
Gastgebasse 27
1230 Wien
Tel.: +43 660 905 1000
moerk-moerkenstein@ies-zt.at
www.ies-zt.at

ÖVE Akademie:

Dipl.-HTL-Ing. Karl Stanka
OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9
1010 Wien
Tel.: +43 1 587 63 73-23
k.stanka@ove.at

Vortragender:

Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf Mörk-Mörkenstein

Ausbildung:

- HTL Mödling, Hochfrequenz- und Nachrichtentechnik
- TU Wien, Studium Elektrische Energietechnik

Berufliche Laufbahn:

- Universitätsassistent am Institut für elektrische Anlagen und Hochspannungstechnik der TU Wien
- Betriebsleiter im Energieversorgungsunternehmen und Geschäftsführer im Bereich Elektrotechnik und Energieversorgung
- Derzeitige Tätigkeit (seit über 10 Jahren):
Ziviltechniker für Elektrotechnik
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Kontaktadresse:

Gastgebasse 27
1230 Wien
Tel.: +43 660 905 1000
moerk-moerkenstein@ies-zt.at
www.ies-zt.at